

## Gemeindekreise

### Kunnerwitz

Seniorenkreis	<b>Montag</b>	19.11.	14:30 Uhr	Pfarrhaus
Gebetskreis in Schlauroth	Mittwoch	07.11.	19:30 Uhr	bei Marx
	Mittwoch	21.11.	19:30 Uhr	bei Marx
Junge Gemeinde	in der Regel	donnerstags	18:30 Uhr	Pfarrhaus

### Weinhübel

Seniorenkreis	Dienstag	13.11.	15:00 Uhr	Gemeindesaal
Vorlesen & Erzählen	Dienstag	27.11.	9:30 Uhr	Kinderhaus
Kreativkreis	nach Absprache			
Hauskreis	Mittwoch	14.11.	20:00 Uhr	bei Schneider
	Mittwoch	28.11.	20:00 Uhr	bei Schneider
Donnerstag-Runde	<b>Freitag</b>	30.11.	19:30 Uhr	Gemeindesaal

**Juliane Herrmann aus unserer Jungen Gemeinde berichtet von ihrer Teilnahme an einer Vermessungs-Expedition in die Anden in Chile.**

### Kirchenchor:

(immer montags, 19:30 Uhr) am 12. und 26.11. Gemeindehaus Weinhübel  
am 05. und 19.11. Pfarrhaus Kunnerwitz

### Gemeindekirchenrat:

Donnerstag, 08.11., 19:30 Uhr Gemeindehaus Weinhübel

### Bauausschuss:

Mittwoch, 07.11., 17:30 Uhr Pfarrhaus Kunnerwitz

### Finanzausschuss:

Mittwoch, 28.11. 17:00 Uhr im Verwaltungsamt

### Besuchsdienstkreis:

Montag, 03.12., 17:00 Uhr Gemeindehaus Weinhübel  
Die Leiterin des Kreises, Frau Elke Rosemann,  
erreichen Sie unter Tel. (0 35 81) 73 86 85

## Unsere Büro-Zeiten

**Weinhübel:** dienstags 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr (am 13. November nur bis 15:00 Uhr)  
Kirchstr. 1, 02827 Görlitz, Tel. (0 35 81) 8 34 03  
**(diese Telefon-Nummer nur dienstags zur Bürozeit!!!)**

**Kunnerwitz:** dienstags 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr (am 13. November erst ab 17:00 Uhr)  
Weinhübler Str. 18, 02827 Görlitz, Tel. (0 35 81) 7 85 00  
**(diese Telefon-Nummer nur dienstags zur Bürozeit!!!)**

**Pfarrer Wollstadt** erreichen Sie darüber hinaus in Kunnerwitz unter **(0 35 81) 76 56 90**, Fax (0 35 81) 7 04 95 41. Oder Sie schreiben eine E-Mail an [ulrich.wollstadt@t-online.de](mailto:ulrich.wollstadt@t-online.de). In besonders dringenden Fällen verwenden Sie bitte die **Handy-Nummer (01 70) 6 17 48 04**.

**Kirchenmusik:** Sybille Günther Tel. (0 35 81) 30 47 25

**Friedhofsangelegenheiten:** Henry Schröter Tel. (0 35 81) 38 93 65

**Küsterdienste Kunnerwitz:** Ingrid Ullrich Tel. (0 35 81) 74 19 98

**Küsterdienste Weinhübel / Tauchritz:** Heiderose Lochmann Tel. (0 35 81) 8 33 70

**Kinderhaus Regenbogen:** Leiterin Antje Simon Tel. (0 35 81) 8 30 18

**Postanschrift:** Evangelisches Pfarramt, Weinhübler Str. 18, 02827 Görlitz

# Gemeinde - Informationen



**Evang. Versöhnungskirchengemeinde Görlitz**

**November 2012**

Tauchritz/Hagenwerder/Weinhübel/ Kunnerwitz/Klein Neundorf/Jauernick-Buschbach/Ober Pfaffendorf/Schlauroth

Liebe Kirchengemeindeglieder,

Woher kommen eigentlich die Jahreslosung und die so genannten „Monatssprüche“? Das ist eine längere, bereits 160 Jahre währende Geschichte:

1852 lag – initiiert durch einen Pfarrer in Kurhessen, für seine Konfirmanden gedacht – ein erster kompletter Bibel-Leseplan vor, der durch den damaligen „Reichsverband Evangelischer Jungmännerbünde“ im Jahr 1898 erstmalig öffentlich herausgegeben wurde.

1929 wurde geschlossen sich die daraus hervorgegangenen evangelische Jugendverbände, das Burckhardthaus, die Frauenhilfe und Ausbildungsstätten der Diakonen- und Diakonissenhäuser zusammen, um den Bibel-Leseplan auf breitere Basis zu stellen.

Von diesem Kreis wurde 1934 die erste Jahreslosung („Des Herrn Wort aber bleibt in Ewigkeit.“ – 1. Petrus 1,25) veröffentlicht.

Im gleichen Jahr veröffentlichte der Kasseler Jugendwart Oskar Schnetter einen Bibelvers aus dem Leseplan des jeweiligen Monats, auf gelbem Papier gedruckt, als „Gelben Monatspruch“. Immerhin kam es schnell zu einer Auflage von 500.000 Stück. Die NSDAP, der dies ein Dorn im Auge war, reagierte mit einem so genannten „Braunen Spruch“, der aber keinen Erfolg bekam.

1935 übernahm der Männerdienst der Bekennenden Kirche den inzwischen vereinheitlichten Bibel-Leseplan. 1938 kamen die Methodistische Kirche und die Baptistengemeinden dazu. Die entstandene Arbeitsgruppe nannte sich nun „Textplanausschuss“.

Nach dem Zweiten Weltkrieg kamen zu den bisherigen Trägern des Ausschusses auch noch die „Volksmissionarischen Ämter“, die Vereinigung Evangelischer Freikirchen, der Deutsche EC-Verband, sowie der Verband Evangelischer Bibelgesellschaften dazu. In Ost und West geteilt, jedoch in ständiger Absprache, führten nach der Teilung Deutschlands zwei parallel wirkende Ausschüsse die Arbeit weiter.

1969 traten den Ausschüssen das Katholische Bibelwerk in Stuttgart, sowie die (katholische) Berliner Ordinarienkonferenz bei, und seit der Vereinigung Deutschlands und damit auch dem Zusammenschluss der bisher getrennten Ausschüsse, 1990, sind praktisch alle Kirchen in Deutschland gemeinsam in der Entwicklung und Herausgabe der Bibellesepläne tätig. Diese seit 1970 betitelte „Ökumenische Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen“ gibt auch heute noch Jahreslosung und die Monatssprüche heraus. – Wieder ein wenig dazu gelernt?...

Im Namen des Gemeindekirchenrates grüße ich Sie sehr herzlich!

Ihr Pfarrer Ulrich Wollstadt

Monatsspruch für **Oktober:** „Der Herr ist freundlich dem, der auf ihn harrt, und dem Menschen, der nach ihm fragt.“ (Klagelieder 3,25)

Monatsspruch für **November:** „Wir sind der Tempel des lebendigen Gottes“ (2 Korinth. 6,16)

## Gottesdienste

**In Weinhübel findet während der Predigt Kindergottesdienst statt! Herzliche Einladung!**

### Mittwoch, 31. Oktober (Reformationsfest)

Kunnerwitz 9:00 Uhr Gottesdienst mit **Abendmahl** (Pf. Wollstadt)  
Weinhübel 10:30 Uhr Gottesdienst (Pf. Wollstadt)  
Tagesspruch: Einen anderen Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus. (1 Kor 3,11)  
Kollekte: Für die Arbeit des Gustav-Adolf-Werkes

### Sonntag, 4. November (22. Sonntag nach Trinitatis)

Kunnerwitz 9:00 Uhr Gottesdienst mit **Abendmahl** (Pf. Schwarzbach)  
Weinhübel 10:30 Uhr Gottesdienst mit **Abendmahl** (Pf. Schwarzbach)  
Wochenspruch: Bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte. (Psalm 130,4)  
Kollekte: Für Jugendsozialarbeit und Sozial-diakonische Arbeit mit Kindern

### Sonntag, 11. November (Martinstag – Dritttletzter Sonntag im Kirchenjahr)

Jauernick 9:00 Uhr Gottesdienst mit **Abendmahl** (Pf. Wollstadt)  
Weinhübel 16:20 Uhr **Familien-Gottesdienst mit Martinsfeier** (Pf. Wollstadt)  
**gestaltet vom Team des Kinderhauses**  
Wochenspruch: Siehe, jetzt ist die Zeit der Gnade, siehe, jetzt ist der Tag des Heils. (2. Korinther 6,2)  
Kollekte: Für Meditations- und Reiraite-Arbeit

### Sonntag, 18. November (Volkstrauertag – Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr)

Tauchritz 9:00 Uhr **Friedhofs-Andacht** (Pf. Bönisch)  
**an den Soldatengräbern**  
Weinhübel 10:30 Uhr Gottesdienst zum **Volkstrauertag** (Pf. Bönisch)  
anschließend **Friedhofs-Andacht am Gedenkkreuz**  
Kunnerwitz 14:00 Uhr Gottesdienst zum **Volkstrauertag** (Pf. Wollstadt)  
anschließend **Andacht an den Soldatengräbern**  
auf dem Friedhof in Kunnerwitz  
Wochenspruch: Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi. (2. Petrus 3,8)  
Kollekte: Für besondere Aufgaben des Kollektenverbundes der UEK

### Mittwoch, 21. November (Buß- und Bettag)

Kunnerwitz 9:00 Uhr Gottesdienst mit **Abendmahl** (Pf. Wollstadt)  
Weinhübel 10:30 Uhr Gottesdienst mit **Abendmahl** (Pf. Wollstadt)  
**beide Gottesdienste nach der Vorlage des „Bittgottesdienstes für den Frieden“ zur Friedensdekade; voraussichtlich gestaltet durch die Junge Gemeinde**  
Kollekte: Für die Arbeit des Flüchtlingsrates

### Sonntag, 25. November (Letzter Sonntag im Kirchenjahr – Ewigkeitssonntag)

Tauchritz 9:00 Uhr Gottesdienst mit **Abendmahl** (Pf. Wollstadt)  
Kunnerwitz 10.30 Uhr Gottesdienst mit **Abendmahl** (Pf. Wollstadt)  
Weinhübel 14.00 Uhr Gottesdienst mit **Abendmahl** (Pf. Wollstadt)  
**gestaltet vom Kirchenchor**

alle Gottesdienste mit **Gedächtnis der Verstorbenen** des vergangenen Kirchenjahres  
Wochenspruch: Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen. (Lk. 12,35)  
Kollekte: Für die Arbeit des Posaunendienstes und Missionarische Dienste

### Friedhofseinsatz in Kunnerwitz

Wir laden herzlich und dringend ein zum  
**Arbeitseinsatz auf dem Friedhof Kunnerwitz**  
am **Freitag, dem 16. November,**  
ab **13:00 Uhr.**

Auch wenn Sie erst später dazu kommen können – Bitte fassen Sie mit zu, wenn es darum geht Laub und Astwerk zu beräumen und so den Friedhof für Volkstrauertag und Ewigkeitssonntag vorzubereiten.

Bitte bringen Sie entsprechende Geräte, wie etwa Drahtbesen, mit. Danke!

### Martinstag

Diesmal feiern wir das Martinsfest zusammen als Familiengottesdienst der Kirchengemeinde.

am **Sonntag, dem 11. November,**  
ca. **16:20 Uhr.**

Der Vor-Beginn ist 16:00 Uhr am Kinderhaus in der Erich-Oppenheimer-Straße, dann geht's mit großen Zug zur Auferstehungskirche in Weinhübel zur Martinsfeier in der Kirche. Der Abschluss erfolgt anschließend mit einem Lagerfeuer hinter dem Gemeindehaus, Kirchstr. 1.

Eingeladen sind besonders alle Kinder mit ihren Familien! Aber die erwachsene Gemeinde ebenso!!!

Vielleicht sind Sie auch neugierig genug, einmal die Feier mitzuerleben, die mit bis knapp 200 Kindern sonst immer etwas abseits an den Wochentagen stattfindet.

### Spendenaktion „Haus am See“

Von ganzem Herzen danken wir weiterhin für alle Spenden, die Sie für das „Haus am See“ in Tauchritz geben konnten. Mitte Oktober sind es inzwischen reichlich 9.600,00 Euro gewesen, die Sie gespendet haben. Erhofft hatten wir 5.000,00 € **Danke!!!**

Wenn Sie noch eine Spende für das „Haus am See“ an uns überweisen Sie Ihr Geschenk an uns bitte auf folgendes Konto:

**Ev. Versöhnungskirchengemeinde Görlitz**  
**Konto 45 30521 503**  
**V+R Niederschlesien eG, BLZ 855 910 00**

**Bitte beim Verwendungszweck möglichst Ihren Namen angeben!**

Dies ist unsere Kontoverbindung für das Ortskirchgeld und Spenden!

### Kreissynode

Die Herbstsynode unseres Kirchenkreises tagt am Sonnabend, dem 10. November, ab 9:00 Uhr, bis etwa 15:00 Uhr im Görlitzer Jugendhaus Wartburg. Auf der Tagesordnung stehen der Haushalt 2013, aber auch Themen der zukünftigen Jugendarbeit. Die Tagung ist öffentlich – herzliche Einladung!

### Jugendnacht

In der Nacht vom 17. zum 18. November (17:00 Uhr bis 6:00 Uhr) findet auf dem Rothenburger Schulgelände am Flugplatz erneut ein christliches Jugendtreffen statt. Eingeladen sind Jugendliche ab 13 Jahren, unter 18 jedoch nur mit schriftlicher Erlaubnis.

Informationen unter [www.jugendnacht.de](http://www.jugendnacht.de)